

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

25. Jahrgang · 25. März 2022 · Nr. 3

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



INFORMATION: 7. April 2022, 18:00 Uhr

Termin für Einreichung von Vorschlägen zur Bürgermeisterwahl (siehe auch Gemeindeblatt vom 17. Dezember 2021)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun haben wir doch zum 28. Februar 2022 die Übergabe des Kindergartens an unsere lieben Kinder geschafft. Diese Baumaßnahme war eine schwierige Aufgabe, da uns das Wetter sowie auch die Pandemie immer wieder große Sorgen bereitet hatte. Nach dem ersten Spatenstich waren im Oktober und November 2020 einige Bauarbeiter erkrankt bzw. in Quarantäne geschickt worden. Dann kam im Jahr 2021 von Januar bis März ein doch relativ strenger Winter und damit wurden insgesamt die Baumaßnahmen von Oktober 2020 bis März 2021 fast zum Stillstand gebracht. Ab April 2021 haben dann alle Betriebe, die zur Fertigstellung unserer schönen Baumaßnahme beigetragen haben, mit sehr viel Fleiß und Zielstrebigkeit an der Abarbeitung ihrer Aufträge gearbeitet. Trotz dieser intensiven, fleißigen Arbeit konnte der Übergabetermin im Dezember 2021 nicht gehalten werden, da außerdem noch die notwendigen Abnahmen zu erfolgen hatten. Diese wurden dann im Januar 2022 vorgenommen, sodass wir die Berichte zur Abnahme einreichen konnten, um die notwendige Betriebslaubnis für die Nutzung des Kindergartens zu erhalten. Dieser Bescheid wurde uns am 22. Februar 2022 zugesandt. Somit konnte der Umzug erfolgen. In der Woche vom 21. Februar bis 25. Februar haben dann unsere Erzieher, Bauhofmitarbeiter, einige Eltern und Kameraden der Feuerwehr diesen Umzug geschafft. Der Gemeinderat und ich als Bürgermeister möchten uns ganz herzlich bei allen, die bei der Ausführung des Hauses und beim Umzug beteiligt waren, ganz herzlich bedanken. Die ersten Tage haben gezeigt, dass es unseren Kindern in diesem schönen Gebäude Spaß macht in den Kindergarten zu gehen. Nun werden wir versuchen, bis Mitte Mai die restlichen Arbeiten an den Außenanlagen fertigzustellen. Nach der Fertigstellung wird es einen „Tag der offenen Tür“ für alle Eltern und Interessierte geben.

Obwohl unsere Brücke auf der Seifhennersdorfer Straße bereits einmal saniert wurde, ist es notwendig vom 4. April bis 29. Juli dieses Jahres einiges an Reparaturen vorzunehmen. Die ausführende Firma ist die Ebersbacher Straßen- und Tiefbau GmbH. Sie wird diese Kappenerneuerung und den Gehweg mit einer halbseitigen Sperrung und Ampelregelung durchführen. Für die Fußgänger ist eine Behelfsbrücke in der oben genannten Zeit vorgesehen. Wenn dieses Gemeindeblatt gelesen wird, gehe ich davon aus, dass der Frühling in unserer schönen Gemeinde eingekehrt ist. Natürlich wird es auch wieder notwendig sein, noch einen kleinen Frühjahrsputz vorzunehmen. Die Gemeinde versucht schon jetzt im Monat März an verschiedenen Straßen mit der Kehrmaschine das Streugut zu beseitigen. Ich habe aber auch die Bitte, dass Sie, liebe Einwohner unserer Gemeinde, uns beim Frühjahrsputz in Vorbereitung des Osterfestes wie in den vergangenen Jahren unterstützen. Sie können sich auch wieder bei Frau Marschner (Telefon 03586 330713) zur Abholung von Streugut durch unseren Bauhof melden. Dafür schon mein herzliches Dankeschön. Ich wünsche Ihnen ein schönes, frohes Osterfest mit hoffentlich angenehmem Wetter für einen Osterspaziergang zum Forsten oder zum Großen Stein. Ebenfalls wünschen wir unseren Kindern erholsame und wundervolle Osterferien.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister Bruno Scholze

Osterspaziergang 2022
(Lesen Sie bitte dazu ab Seite 4.)



Neuer Kindergarten – Foto: M. Menzel

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Leutersdorf sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt:**

**Leiter Kindertageseinrichtung (m/w/d)
für die Kita „Villa Kunterbunt“**

Das Arbeitsverhältnis ist **unbefristet** mit **35 Wochenarbeitsstunden**.

Nähere Informationen finden Sie auf www.leutersdorf.de

Öffentliche Bekanntmachung

Beschlüsse Gemeinderat 28. Februar 2022



Beschluss-Nr. 08/02/22

Gewährung einer einmaligen Sonderzahlung auf Grund der Corona-Krise für den ehrenamtlichen Bürgermeister

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Beschluss-Nr. 09/02/22

Annahme einer Zuwendung – Zuwendender: Bruno Scholze, Sandweg 3, 02794 Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss-Nr. 10/02/22

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 01/02/22 L – Simone und Bernd Schönbach, Leutersdorf – Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück 280 der Gemarkung Niederleutersdorf, Dammweg 5 in Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss-Nr. 11/02/22

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 02/02/22 Sp – Mandy Heinke, Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf – Tekturantrag, Änderung der Auflage 1.2.3 – Erhöhung der Tieranzahl auf 5 Pferde zur Baugenehmigung Umnutzung des ehemaligen „Kretscham“ zur Pferdehaltung im EG (Saal mit Bühne und Bar) und Errichtung von angebauten Überdachungen AZ: B-21/02031/LE/23 auf den Flurstücken 492/3 und 511/2 der Gemarkung Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 7 in Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss-Nr. 12/02/22

Vergabe von Beratungsleistungen zur Vorbereitung und Durchführung eines EU-weiten Vergabeverfahrens für Architektur- und Ingenieurleistungen nach HOAI für Maßnahmen beim Neubau eines Vereinshauses in Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss-Nr. 13/02/22

Vergabe von Bauleistungen – Erstellung einer Gefahrenanalyse, Durchführung Desinfektionsspülung und Austausch Mischbatterien in der Kinderkrippe in Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 25. April 2022, 19:00 Uhr**, im **Heimatzimmer des Verwaltungsgebäudes, Hauptstr. 13 a, im Ortsteil Spitzkunnersdorf**, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündungstafel des Gemeindeamtes, Sachsenstraße 9, in Leutersdorf und an der Verkündungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13 a, in Spitzkunnersdorf.

Interessierte Bürger sind zur Sitzung herzlich eingeladen.

Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Hauptamt

Abfuhrtermine

Gelber Sack / Gelbe Tonne

28.04. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf

Blaue Tonne

28.04. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf



Wohnungsangebote

Wohnungsgenossenschaft

3-Raum-Wohnung zu vermieten, 1. OG, Seifhennersdorfer Straße 1 in Leutersdorf, **65,97 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

3-Raum-Wohnung zu vermieten, EG, Seifhennersdorfer Straße 3 in Leutersdorf, **65,97 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

3-Raum-Wohnung zu vermieten, 2. OG, Kastanienweg 5 in Leutersdorf, **58,14 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

Kontakt: 03586 386277

Privat

3-Raum-Wohnung – in Leutersdorf in sehr schöner ruhiger Lage zu vermieten, **ca. 70 m²**, Bad mit Wanne und Dusche und Fenster, Gartennutzung, Garage vorhanden

Kontakt: 0151 28841057

Wohnung 2

2-Raum-Wohnung – im EG in Leutersdorf, Straße der Jugend 20 c, behindertengerechte, barrierefreie Wohnung, **62 m²**

Wohnung 3

1-Raum-Wohnung – im EG in Leutersdorf, Straße der Jugend 22 c, behindertengerechte, barrierefreie Wohnung, **46 m²**

Wohnung 4

2-Raum-Wohnung – 1. OG in Leutersdorf, Straße der Jugend 20 b, **68 m²**

Für alle Wohnungen wird eine Kautions von zwei Kaltmieten erhoben.

Die Wohnungen sind mit Nachtspeicheröfen ausgestattet. Um den Mietern ein **günstiges Stromangebot** unterbreiten zu können, wird dieses Jahr eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach montiert.

Anfragen bezüglich der Wohnungen bitte an:
mw@markuswahle.de

Gewerberäume

Gemeinde

Gewerberäume zu vermieten –
Hauptstraße 13 a, im OT Spitzkunnersdorf
zwei zusammenhängende Räume:
Raum 1: **16 m²**, Raum 2: **24 m²**
Kaltmiete: 5,00 € pro m² zuzüglich Nebenkosten

Kontakt: 03586 330713

Bauland

Bauland in Spitzkunnersdorf Fl. 45/3 **zu verkaufen**
Lage: zwischen Hauptstraße 18 und 20
Größe: **625 m²**

Kontakt: 035842/291722

**Freiwilliges Soziales Jahr Politik
FSJ Politik**

16 - 26 Jahren

MACHEN STATT MECKERN

1 Jahr vom 1. September 2022 an

Ministerien
Stiftungen

**EIN EIGENES
PROJEKT
ORGANISIEREN!**

PRAKTISCHE
ORIENTIERUNG!

Stadtverwaltungen
Gedenkstätten

**BILDUNGSTAGE
PLANEN!**

Politik
ERLEBEN!

Vereine

fsjpolitik
 fsj.politik.sachsen

www.saechsische-jugendstiftung.de

Bewerbung bis 20. Mai 2022

Unterstützungsangebote für Flüchtlinge aus der Ukraine können ab sofort gemeldet werden

Die Gemeindeverwaltung Leutersdorf möchte bei den Hilfsangeboten für Flüchtlinge aus der Ukraine unterstützend helfen. Ab sofort können Bürger, welche Unterbringungsmöglichkeiten oder Hilfsangebote haben, sich in der Verwaltung, bei **Frau Meschke, Sozialwesen** telefonisch unter **03586 330713** melden. Sie nimmt die Daten auf und leitet diese an die entsprechenden Ämter weiter. Wenn Sie den direkten Weg wählen möchten, dann haben Sie die Möglichkeit über folgende Seiten des Landkreises Görlitz: www.ukraine-goerlitz.de oder Telefon 03581 3290188 oder per E-Mail: hilfe@ukraine-goerlitz.de

Ortsfeuerwehr Spitzkunnersdorf



Tag der offenen Tür 30. April 2022

Nach zwei Jahren Pause haben wir große Hoffnung dieses Jahr unser Hexenfeuer und unseren Tag der offenen Tür am 30. April durchführen zu können. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlichst ein. Start der Veranstaltung am Samstag ist 14:00 Uhr. Hauptthema dieses Jahr lautet „Erste Hilfe“. Wir werden einige Spiel- und Lernmöglichkeiten rund um die Erste Hilfe, sowie der Feuerwehr für die Kleinen, aber auch für die Erwachsenen anbieten. Am Nachmittag wird Kaffee und Kuchen serviert – selbstverständlich von unseren wunderbaren Feuerwehr-Frauen selbst gebacken. Abends wird es Speisen vom Grill, Bier vom Fass, sowie Wein und Limonade geben. Das traditionelle Hexenfeuer entzünden wir gegen 19:00 Uhr. Wir freuen uns auf viele Besucher und auf einen geselligen Tag bei unserem Gerätehaus Spitzkunnersdorf.

Daniel Radisch, Ortswehrleiter OFW Spitzkunnersdorf

Verschiedenes

Saisonstart im Osterhasenpostamt



Die ersten Briefe sind schon da. Im KiEZ Querxenland verschicken Olli Osterhase und seine Hasenhelfer bis Gründonnerstag wieder Ostergrüße.

Das Briefpapier ist frisch gedruckt, die Schreibmaschine kalibriert und die besondere Überraschung für jeden Antwortbrief bereitgestellt.

Seit mehr als zehn Jahren beantworten die „Hasen“ im Kinder- und Jugenderholungszentrum in der sächsischen Oberlausitz in der Osterzeit Briefe aus aller Welt. Der weiteste Brief erreichte sie einst bis von den Philippinen. Die Briefe sind meist schön gestaltet, bemalt oder gebastelt und beinhalten liebevolle Ostergrüße und -wünsche. „Besonders wichtig ist es, dass die Kinder ihre Absender-Adresse gut lesbar auf dem Brief notieren“, so Olli Osterhase. Denn nichts ist trauriger als ein unbeantworteter Brief eines Kindes.

Wer den Osterhasen ein paar Grüße senden möchte, schreibt bis zum 14. April 2022 an das:

**Oberlausitzer Osterhasenpostamt
Viebigstraße 1
02782 Seifhennersdorf**

Man findet den Osterhasen auch auf Facebook unter <https://www.facebook.com/OberlausitzerOsterhasenpostamt>

Osterfest für die ganze Familie

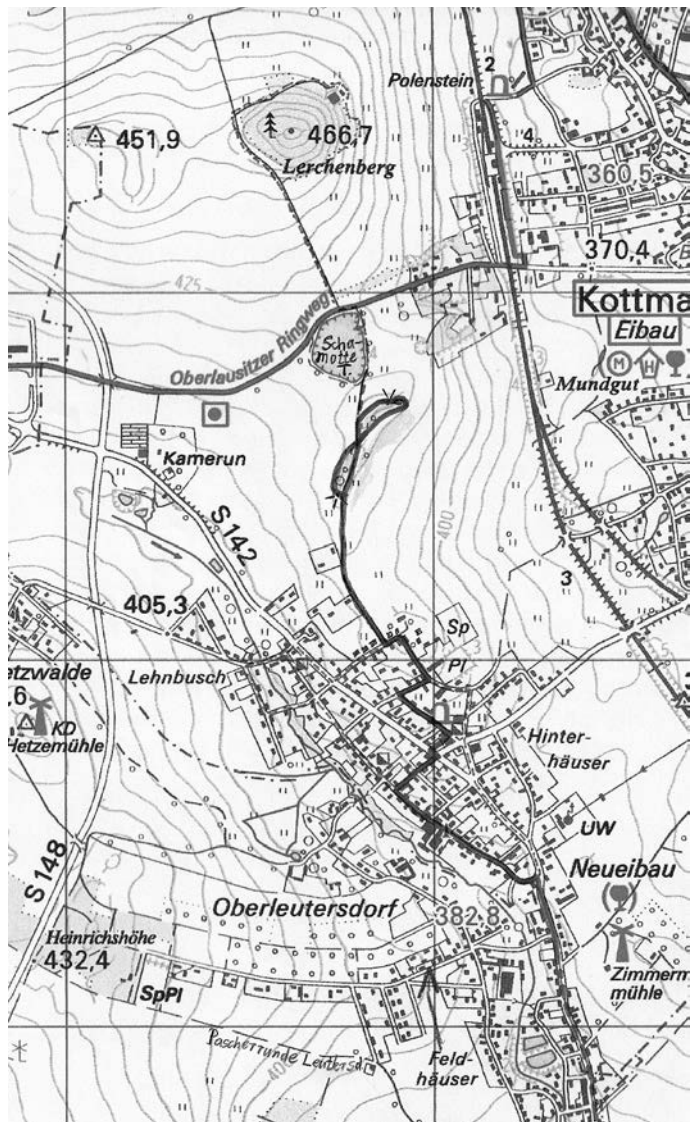
Nach zweijähriger Pause lädt das Kinder- und Jugendholungs-zentrum Querxenland in Seifhennersdorf am 3. April 2022, von 12:00 bis 17:00 Uhr wieder zur „Osterhasenwerkstatt“ ein.

Bereits viele Jahre begrüßen der Oberlausitzer Osterhase Olli Osterhase und seinen Hasenhelfer, zwei Wochen vor Ostern, zahlreiche Gäste. Dafür haben sie wieder ein kunterbuntes Programm mit Spiel und Spaß für die ganze Familie zusammengestellt. Das Angebot reicht von Oster-Basteleien, einer Ostereiersuche, Osterhasen-Wettspielen bis hin zur Briefmarken- und Postkartenausstellung mit österlichen Motiven, buntem Bühnenprogramm, Laufradparcours und vielem mehr. Für das leibliche Wohl wird mit vielen Köstlichkeiten gesorgt. Der Eintritt ist kostenlos.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns unter:
KiEZ Querxenland Seifhennersdorf
Ansprechpartnerin: Claudia Sobotta
Telefon 03586 451114, marketing@querxenland.de
www.osterhasenpostamt.de, www.osterhasenwerkstatt.de

Osterspaziergang 2022 auf die Neueibauer Alm

Der 22. März und der 25. April sind die Eckdaten für das Osterfest. Also haben wir nur relativ späte Ostern in diesem Jahr. Auch diesmal möchte ich Sie wieder aus dem Hause locken, um auf den Spuren der Heimatgeschichte die Natur, die Landschaft und unsere schöne Umgebung zu ergründen.



Wenn wir in Mittelleutersdorf die Sachsenstraße nach oben gehen, beginnt nach dem Kosmetik- und Fußpflegedienst (einst Friseur Tautmann, dann PGH) in der Nr. 1 die Hauptstraße in Neueibau mit der Nr. 104, während auf der linken Seite Leutersdorfer Flur bis zur Nr. 2 (einst Erwin Starkes Werkstatt) weiter geht. Das war auch lange Zeit die Kreisgrenze zwischen Löbau (Neueibau) und Zittau (Leutersdorf). In Neueibau geht die gemeinsame Orts-grenze bis zur Brockelt-Villa, die 1899 mit einem angebauten Nähereibetrieb entstand. Links daneben kam 1923 noch ein kleineres „Ausgedinge“ für Opa Brockelt hinzu. Die große Näherei übernahm Wilfried Lehmann 1945 von seinem Vater, wobei er bald 120 Beschäftigte einstellen konnte. Mit der Kreisgebietsreform im Jahre 1994 wurden die Landkreise Löbau und Zittau sowie die Orte des Eigenschen Kreises des Landkreises Görlitz zunächst unter dem Namen „Sächsischer Oberlausitzkreis“, (ähnlicher Unsinn war „Niederschlesischer Oberlausitzkreis“) mit Zittau als Kreissitz vereinigt. Vergleichbar mit dem Landkreis „Westlausitz-Dresdner Land“ kam es auch im „Sächsischen Oberlausitzkreis“ zur Ablehnung des Namens, aus der die Namensänderung zu *Landkreis Löbau-Zittau* zum 1. Ja-



**WIRTSCHAFTS
REGION
LAUSITZ**



**Unternehmen
Revier**

Ordnungsamt
Landkreis Görlitz
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesmodellvorhaben

Unternehmen Revier

Umsetzung des regionalen
Investitionskonzept Lausitz

5. IDEEN- UND PROJEKTWETTBEWERB

ist gestartet. Antragssteller werden mit max. 200.000 €
sowie im Verbundprojekt mit max. 800.000 € gefördert.

**GEMEINSAM
PERSPEKTIVEN
ENTWICKELN**

www.wirtschaftsregion-lausitz.de

nuar 1995 hervorging. Man hat den Eindruck, dass hier Leute am Werk waren, die von der historischen Oberlausitz mit ihren Grenzen wenig Kenntnis hatten. Dazu kam noch der starke Einfluss westdeutscher Politiker (so Prof. Blaschke), die den Namen „Niederschlesien“ unbedingt in der östlichen Oberlausitz durchsetzen wollten. Zu diesem Thema biete ich einen Vortrag an (*Einmal rund um die historische OL – eine Grenzexkursion*), welchen ich dann im neuen Gemeindehaus halten könnte. Eine weitere Verwaltungsreform brachte uns 2008 den Kreis Görlitz.

Nahtlos geht Leutersdorf also nach Neueibau über, ein Fall, der in der dicht besiedelten südlichen OL nicht selten ist und ja auch das Spitzkunnersdorfer Neudorf betrifft. Mehrere Bürger, von Fleischermeister Fritz Opitz, über Gärtner Max Hoffmann bis zu Bauer und Müller Edmund Zimmermann und weitere wollten 1928 erreichen, dass dieser Teil Neueibaus zu Leutersdorf kommt. Das wurde aber von der Gemeinde Eibau abgelehnt, denn diese Häuser am Rand zu Leutersdorf waren bis 1955 bei Eibau und kamen dann erst zu Neueibau. Damit verbunden waren neue Hausnummern.

Neueibau mit seinen 789 Einwohnern ist 1999 mit Eibau vereinigt worden, damit wurde auch das Gemeindeamt geschlossen. Den höchsten Stand der Einwohnerzahl hatte man 1950 mit 1230. Die Konfessionszugehörigkeit der Einwohner sah 1925 so aus: evangelisch waren 924, katholisch 36 Personen.

Am Goldenen Stern wollen wir unsere Wanderung beginnen. Das war der Gerichtskretscham, die Keimzelle unseres Nachbarortes, welcher 1714 urkundlich erstmals genannt wurde. Richter Hans Hempel erhielt von Zittau für sein Haus die Konzessionen zum Backen, Schlachten, Branntweinbrennen und -schenken. Er sollte einen tüchtigen Wirt einstellen, durfte aber nur Zittauer Bier anbieten. Der Oberleutersdorfer Kretscham schenkte z. B. Hainewalder Bier aus. Der Neueibauer wurde zum Erbkretscham erhoben und man verlieh ihm als Wirtshauszeichen einen goldenen Stern. Auspanndienste wurden ebenfalls geleistet. Bei der Nummerierung von 1806 erhielt er die Nr. 1 (heute Hauptstraße 39). Gegenüber war die Schmiede.

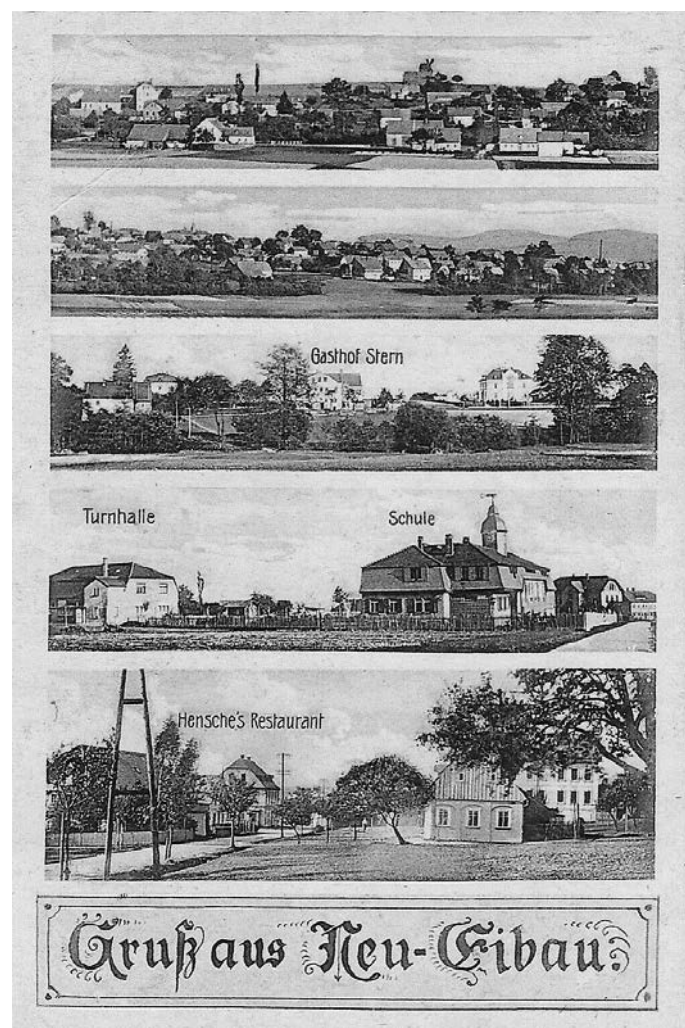
Die älteste Häuserzeile zieht sich vom Stern auf der Dorfstraße entlang, die parallel zum Leutersdorfer Wasser angelegt wurde. Der Bachverlauf, der noch weitere Namen hat, ist die Ortsgrenze zu Oberleutersdorf, diese geht bis hinter die Einmündung des Koenneritzweges weiter am Wasser entlang, ehe sie nach NW „zur Hetze“ einschwenkt.



Im Zuge der Gegenreformation kamen Exulanten aus Böhmen in die OL. Es waren Konfessionsflüchtlinge, die sich zu Martin Luther bekannten und das im Einflussbereich der Habsburger nicht durften. Sie ließen sich auch in Neugersdorf, Walddorf und Neueibau nieder. Schon 1706 oder früher entstanden so die ersten sieben Häuser am Bittersbach noch vor dem Kretscham auf dem Vorwerksgelände des damaligen Rittergutes Eibau, an der Landstraße nach Altgersdorf. Nachträglich, erst am 17.02.1714, genehmigte der sächsische Kurfürst August der Starke diese Ortsgründung, worum ihn der Rat der Stadt Zittau gebeten hatte. Nach dem großen Sturm von 1714 hier im Eibauer Wald, der sich bis an die Flurgrenze von Altgersdorf hinzog, nutzte man nun die vielen

Stämme und machte daraus Balken für den Hausbau. Die Baustellen wurden anfangs kostenlos vergeben, so dass 1716 schon 20 Häuser standen. Für drei Jahre war man steuerfrei und jeder Häusler durfte einen abgabefreien Webstuhl aufstellen und hatte das Recht, eine Kuh im Hofebusch weiden zu lassen. Für weitere Tiere musste Weidegeld an Zittau gezahlt werden oder man ließ heimlich weiden.

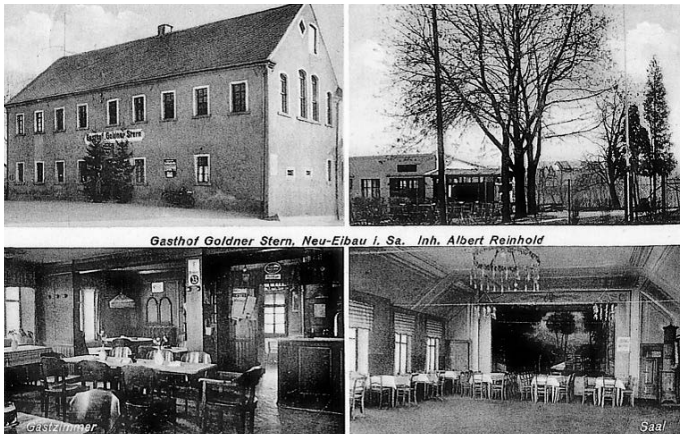
Jenseits des Baches, etwas oberhalb, zeigt uns das Meilenblatt von 1805 eine Torfgrube, die Lehnwiese, der Bach hieß „das Grundwasser“ sowie den Hofe- und Lehnbusch, die beide dann um 1840 verschwanden. Dahin kämen wir, wenn wir die Dorfstraße weiter nach NW gehen und links in den Mühlweg einbiegen würden. Dort unten heißt es bis heute „An der Lehnwiese“. Diese würden wir rechts bis zum Hetzwalder Weg nehmen und auf dem dann rechts zur Hauptstraße einschwenken (vorbei am einstigen Gasthaus Beger links). Ein Rechts-links-Schwenk führt uns dann den Mühlweg hinauf.



Die ersten Bewohner brauchten keine Rauchfangsteuer zu zahlen, waren auch von Einquartierungen und Lieferungen an das Militär befreit. 1723 gab es schon 27 Häuser. Die Grundstücke waren in Zeilen angelegt worden (Parzellenflur). Sie zogen sich bis zum Bach hinunter und hatten eine Fläche von 100 x 30 m, damit jeder etwas für den Eigenbedarf anbauen konnte. Ab jetzt wurden die Baustellen von Zittau verkauft, bald von einem Zwischenhändler, welcher erhebliche Gewinne machte.

Als Karasek einmal im Goldenen Stern übernachtete, konnte er keinen Pass vorweisen. Kretschamwirt und Richter Lange verhaftete ihn deshalb. Das beschreibt Chronist K. B. Bartsch, ebenso sein Auftauchen mit der ganzen Bande danach, um sich zu rächen. 1799 hatte man im Ort schon 70 Häuser mit 486 Einwohnern. Der Sohn von Lange unterschrieb dann die Kaufurkunde des Kretschams 1819, welcher bis 1893 in Familienbesitz blieb. Alte Balken im Haus zeigen die Zahlen 1823 und 1869.

Der nächste Wirt, Ernst Neumann, eröffnete am 25.01.1893. Dann kamen Hermann Krause, Albert Reinhold (Aufdrucke auf Ansichtskarten), Nau und 1935–1960 Otto Linke, gefolgt von Kühnel und Menzel.



Gasthof Goldner Stern, Neu-Eibau i. Sa. Inh. Albert Reinhold

1950 wurde das Objekt zum Betriebsferienheim des Bekleidungswerkes Neugersdorf, neben anderen folgte dann ein Leipziger Betrieb. 1984–1990 übernahm Manfred Dehmel den Stern, er baute ihn als Ferienheim für Arbeiterfamilien von 1987–90 aus. Es folgten 1990–2003 Bärbel Stephan, dann ihr Mann Günther Stephan. Nochmals wurde investiert. Aber schon 2004 war das Gasthaus meist geschlossen, bis 2010 dann offiziell Schluss war. Auch Asylanten aus Afghanistan hatten eine Zeitlang hier gewohnt. Herbert Hamann kaufte das Objekt und ab 2011 war der Stern wieder zumindest zum Männertag geöffnet. Der Faschingsclub Neueibau zog ein und wir Nachbarn waren zum Tee und zur Faschingsprobe am 09.11.2013 eingeladen. Eine große Veranstaltungshalle mit Parkplatz entstand 2017 hinter dem „Stern“. Die Gasträume werden für private Feiern vermietet (Anmeldung über Herbert Hamann).

Weitere Gaststätten im Ort waren:

- Opitz, Fleischerei mit Gasthof, Hauptstraße 102 (1912–1950, dann Israel, Zippe, ab 1954 nur noch Fleischerei: Baum, zuletzt Helmut Jähne bis 1968)
- Lehmann (Gasthof „Zur Spitze“), Eibauer Straße 3
- Beger, Hauptstraße 3, erbaut 1898, 1910: Hauffes Gasthof (Besitzer Oskar Beger) mit Garten und Übernachtung, 1934 Hentsches Restaurant (genannt „Hentsch-Bitter“, war Nazi-Treff), 1954 Gasthaus geschlossen

Der Besitz ging bis hinauf zu „Hentsch-Bitters Berg“, zu dem wir gleich wandern wollen. Heute verbleibt nur die Turnhalle zur Einkehr. Eine kurze Zeit (1933–1945) hieß die Dorfstraße Horst-Wessel-Straße. Dass jedes neue politische System Straßen und Plätze umbenennet, gar Denkmale stürzt, ist ja nichts Neues.

Links zweigt ein Gässel ab, das zur Oberleutersdorfer Friedensstraße führen würde.

Auf einen Wasserleitungsanschluss musste man in Neueibau übrigens lange warten: bis 1975. Die letzten Häuser erhielten diesen dann bis 1984 (außer Mühlweg 7). Zuvor hatten viele eine *Wasserplumpe*, wie der Oberlausitzer sagt. 1805 gab es für 78 Häuser einen Ziehbrunnen, acht Schöpfbrunnen und fünf Pumpen.

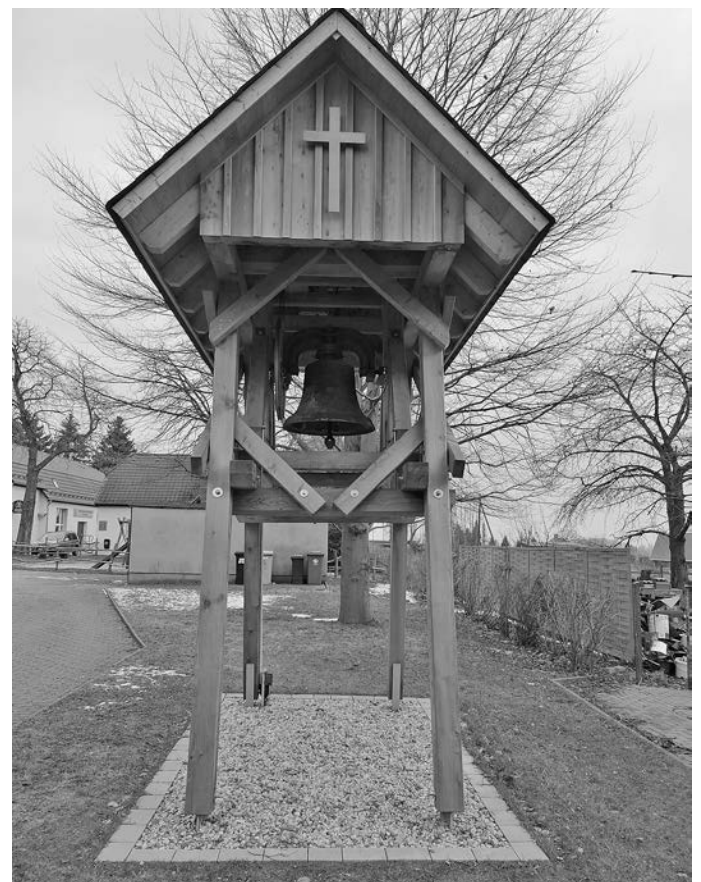
Linkerseits steht noch der Schornstein vom einstigen Lautexwerk (1860 als Weberei Albrecht gegründet, 1905 übernahm Ernst Berndt aus Leutersdorf). Ab 1988 hatte man hier noch neue Webautomaten angeschafft. Einer wurde 1990 direkt aus der Kiste heraus verschrottet und am 30.06.1990 hatte die Treuhand alles dicht gemacht!

Rechts kommen wir an der Bäckerei Füssel vorbei, deren Familie seit 1957 hier tätig ist und den Betrieb 1965 von Grund auf neu baute. Die Straße der Jugend gehen wir dann nach oben. Sie wird auch Klingerberg genannt, weil im Eckhaus unten rechts Bauer Klinger wohnte, der von 1910 bis 1934 eine Fleischerei betrieb (1945–1953 Molkereiwaren von Grahl, sogar die Scheune steht noch). Die Kinder fuhren hier im Winter Schlitten und sahen im

Sommer beim Dreschen des Getreides bei Bauer Klinger zu. Wenn wir auf die Hauptstraße kommen, befand sich links in der Nr. 17 bis 1965 die Bäckerei Hering. Nach Überquerung der Hauptstraße gehen wir die Querverbindung an der Oberlausitzer Schmuckmanufaktur von Steffen Schneider hinein. Hier gab es zu DDR-Zeiten das Lebensmittelgeschäft von Walter und Elise Wohnig.

Der Familienbetrieb geht auf Gotthilf Schlage zurück, der hier 1860 einen kleinen Stubenladen für Lebensmittel eröffnet hatte. Hermann Wünsche übernahm 1900 und baute 1905 zur Ladenvergrößerung an. 1944–1978 war es dann in Wohnigs Hand. Ab 1978 übernahm Tochter Doris, verh. Schneider, das Geschäft und führte es auch nach der Wende als Sparmarkt bis 1999 weiter. Oft waren wir hier einkaufen genau wie im Konsum Landkaufhaus, das sich seit 1966 im einstigen Tanzsaal des Gasthauses von Lehmann befand.

Wir biegen links in die Schulstraße ein. Hier steht nun die neue Glocke, über die wir vor zwei Jahren bereits berichtet hatten. Sie wurde am 3. Advent 2020 eingeweiht. Die Initiative für den Neubau kam von Dietmar Häse.



Davor steht der 2014 restaurierte Luther-Obelisk, hoffentlich noch lange.



Die hiesige Schule mit Türmchen und Wetterfahne von 1906/07 ist etwas Besonderes. Sie war in Dresden zur 2. Sächsischen Gewerbeausstellung gebaut worden und dann hierher gekommen. Es ist eine norwegische Musterschule mit zwei Klassenzimmern. Hans Werner aus Walddorf war hier Lehrer. Er organisierte Theaterfahrten nach Zittau und Dresden/Weimar.

Der prominente Kammersänger Johannes Bier, er sang Opern in Erfurt, Halle, Berlin am Metropol-Theater und an der Komischen Oper, wohnte in der Nachbarschaft am Turnhallenberg, später in Leipzig. Weiter oben biegen wir rechts in den Jahnweg ein, der uns auf den Wanderweg mit dem grünen Punkt führt (Turnhallenberg). Hier gehen wir weiter nach oben.

Die Kegelhalle rechts entstand 1985. Da auch die Baumschule ein Kontingent hatte, gingen z.B. die Büroangestellten mit Anhang jeden Monat dort kegeln, was für den nachbarschaftlichen Zusammenhalt ausgezeichnet war und uns viel Spaß machte.

Die Antennengemeinschaft war eine weitere tolle Initiative der Neueibauer, die 1987 durch Siegfried Zimmermann und seine Mitstreiter entstand. Zunächst war die Antennenanlage mit Parabolspiegeln auf dem Lerchenberg stationiert, später kam sie an die Kegelhalle. Auch wir Mittelleutersdorfer von der „Nahtstelle“ zu Neueibau durften uns beteiligen, außerdem die Hetzwalder und einige Neugersdorfer vom Beerberg. Jeder hatte 1.000 M einzuzahlen (Raten) und 50 Arbeitsstunden, meist beim Kabelschachtgraben, zu leisten. Dabei war zu beobachten, dass die einen oder anderen Nachbarn, die seit Jahren verzinkt waren, beim Kabelschachten wie durch ein Wunder wieder miteinander sprachen und sich versöhnten.

Nun stoßen wir auf den Mühlweg. Hier oben gab es früher nämlich eine Windmühle. Die Henkemühle, rechts auf der Neueibauer Höhe (415 m) (AK 1908).



Von 1845 bis 1913 stand sie und hat viele Jahre Getreide gemahlen. Der Großvater von Elektriker Peter Zimmermann, Edmund, kam von da und kaufte 1900 die Zimmermannmühle von Güntzel, die später Herbert Zimmermann weiterführte.

Auf dem Mühlenberg aber wurde 1938–40 das HJ Heim erbaut, davor Kastanien und Linden gepflanzt. 1945 vergab es die Gemeinde zu Wohnzwecken und 1947–54 waren dort Kindergarten und Hort untergebracht.

Wir wandern nun weiter auf dem Großen Eibauer Ringweg. Nach rechts verlassen wir den Mühlweg und wenden uns nach Norden. Links folgen bald zwei Gartensparten. Die erste besteht seit 1947, die hintere seit 1933 wie mir Johannes Kletschka erzählte, der hier ein Stück im Grünen besitzt. Als Oberlausitzer Mundartsprecher und Autor ist er weithin bekannt.

Nun sind wir auf der „Neueibauer Alm“, so könnte man es nennen. Wenn das Gelände auch nur eine relativ bescheidene Höhenlage aufweist, so stellen doch diese sanften Hügel mit ihrer Grünlandnutzung ein regelrechtes Kleinod dar und bieten uns herrliche Aussichten.

Im Osten grüßen die Jauernicker Berge, davor die Windräder hinter Ruppersdorf, daneben Herrnhut mit seinem weißen Altan, nach rechts gefolgt vom Beckenberg, dem Knorrberg und der Eibauer Kirche. Dann folgen: der Große Berg, der Sonnenhübel, der „Dreierblock“ Wilhelmshöhe-Stumpfeberg-Oderwitzer Spitzberg und der Jeschken.

Der erste kleine Hügel vor uns ist der sogenannte Hentsch-Bitters Berg. Er besteht aus Nephelin-Basalt. Ein kleines Gebüsch prägt ihn. An dessen Rande lädt eine Sitzgruppe zum Verweilen ein. Die Aussicht nach Süden und Westen zeigt uns hinter Neueibau das Zittauer Gebirge mit Hochwald, davor liegt der Warnsdorfer Spitzberg, hinten folgen weiter Lausche, Weberberg, Finkenhübel (CZ), schließlich Wache, Heinrichshöhe, Hetzemühle, der Wasserturm und die Kirche von Neugersdorf, schließlich Jüttelsberg (CZ) und Schlechteberg.



Wenn wir nun den Weg weiter gehen, machen wir eine Schleife um zwei kleine Kuppen, beschreiben somit gewissermaßen eine „8“. Der hintere Hügel, rechts vom Wege, ist etwas höher, heißt deshalb „Dr Huhe“ oder „Uffn Huh'n“ (von: „der hohe Berg“). Auf ihm steht die Schneiderbank (Steffen Schneider hat sie spendiert) mit dem schönen Blick zum Kottmar.

Wenn wir nach Osten hinabsteigen, ergibt sich der prachtvolle Blick in das Landwassertal mit Eibau und Oderwitz, dahinter erhebt sich das Isergebirge. Zweifellos ist das der landschaftliche Höhepunkt unserer Tour. Wir halten uns rechts und gehen am Rande des Wäldchens westwärts um den Hügel, kreuzen bald unseren bisherigen Wanderweg und lassen dann die erste Kuppe links liegen. So erreichen wir wieder unseren Rastplatz. Hier wurde ebenso Basalt abgebaut wie hinten am „Huhnen“. Das zerkleinerte Gestein benötigte man zum Straßenbau bei Kamerun. Nach Abbauende füllten sich die Steinbrüche mit Wasser. Im Hinteren, wo die Basaltsäulen anstanden, waren früher viele baden, so auch Dietmar Müller noch 1965, wie er mir erzählte. Heute ist alles längst verfüllt.



Wer weiter ausholen möchte, geht noch am Schamotteteich vorbei und umrundet die Basaltkuppe des Lerchenberges (467 m). 1790 wurde hier der Wald abgeholzt, um Felder zu gewinnen. Seit 1835 verblieb nur das Wäldchen auf der Ostkuppe. Schöne Ausblicke ergeben sich hier nach NW auf die Granitberge von Czorneboh und Bieleboh.

Die Schamottfabrik in Eibau (südlich vom Bahnhof, gegründet 1911) benötigte natürlich einen Rohstoff. Etwas oberhalb von ihr, südlich sowie nördlich der kleinen Verbindungsstraße Neugersdorf–Eibau, wurde kaolinhaltiger Ton abgebaut. Als diese Vorräte zu Ende gingen, entstand 1927 sogar eine Seilbahn in Richtung Hetzwalde und man holte sich bis 1935 von dort das Material.

Später wurden die Gruben eingeebnet oder wie im Falle des Schamotteteiches, floss Grundwasser hinein. Von ihm wurde später Wasser geliefert: in das Eibauer Bad, nach Neugersdorf (Textilbetrieb am Bahnhof, 1953; Heizkraftwerk, 1963) und für die „Berndt-Weberei“ in Leutersdorf über einen errichteten Graben und die „Schnauder“, 1959.

Wir gehen zurück nach Neueibau und kommen am Sportplatz vorbei, der 1976 entstand. 2000 kam hinten noch ein 2. Platz hinzu, wobei richtig viel Material aufgeschüttet wurde. Dieses kam vom Bau der Umgehungsstraße für Neugersdorf.

Die Turnhalle entstand 1907. Hier fanden Theateraufführungen, Karnevalsveranstaltungen (1980–2012) und Ausstellungen statt. Eine Einkehr könnten wir uns durchaus gönnen (ab 17:00 Uhr, außer Montag und Mittwoch, Sonntag ab 11:00 Uhr). Danach gehen wir bis zur Eibauer Straße weiter. An der Ecke rechts war eine der vielen Nähereien: die von Kießling seit 1884.

Nach Überqueren der Straße kommen wir linkerhand am einstigen Gasthaus mit Fleischerei Lehmann vorbei. 1861 war es als Grünwalds Restaurant gegründet worden. 1900 übernahm Edwin Lehmann, dann Ernst Raue (Restaurant und Café „Zur Spitze“ mit Saal und Fleischerei). Ab 1927 war es das Schützenhaus, geführt bis 1949 von Alfred und Martha Lehmann (bis 1966 noch Imbiss in der Gaststube, bis 1974 die Fleischerei). 1959 war der Saal gesperrt worden, es zog das Konsum-Landwarenhaus hier ein (bis 1990). Die Fleischerei blieb bis 2008, zuletzt als Filiale von Karl Herzog, wobei anfangs auch ein Imbiss durch das Fenster an der Nordseite angeboten wurde.

Auf der Wiese neben dem Saal fand ab 1950 das Neueibauer Schießen mit Riesenrad, Luftschaukel und Karussell statt. Die Kastanien vom Biergarten stehen noch. Von 1992 bis 2007 gab es das Schießen dann auf dem Sportplatz, ein Oktoberfest fand hier bis 2016 statt.

An der Straßengabelung weiter unten befindet sich das Kriegerdenkmal, welches 2019 dank Dietmar Müller für die im Zweiten Weltkrieg gefallenen Neueibauer erweitert wurde.

Das einstige Gemeindeamt steht seit 1929 gegenüber. Auch die Post war dort bis 1992 (HO-Lebensmittel 1951–1975 und Sparkasse bis 2000). Das Umspannwerk mit Wohnhaus weiter unten ist in dieser Form 1964 entstanden. 2012 erfolgte durch die ENSO eine Modernisierung. Am Stern schließt sich ein Kreis unserer Wanderung.

Wenn wir alle gefolgt haben, könnte uns Petrus vielleicht für unseren Spaziergang frühlinghaftes Wetter mit richtig guter Fernsicht von der Alm bescheren.

Ein schönes und besinnliches Osterfest, trotz turbulenter Zeiten, mit intensiven Eindrücken aus Natur und Flur wünscht Ihnen

Ihr Dietmar Eichhorn

Der Heimatfreund sei noch auf *Nürnbergers Oberlausitzer Heimatkalender 2022* mit dem Artikel zu Volkmar Böhm hingewiesen, der vor 15 Jahren starb. Im Kalender *Sächsische Heimat 2022* geht es um die Rettung des Goethkopfes. Im Neuen *Oberlausitzer Hausbuch* wird der „Der alte Lausitzer Landweg“ thematisiert.

Fotos: D. Eichhorn

Kartenbearbeitung: D. Eichhorn (Grundlage: Geobasis SN)

Ansichtskarten: Sammlung D. Eichhorn

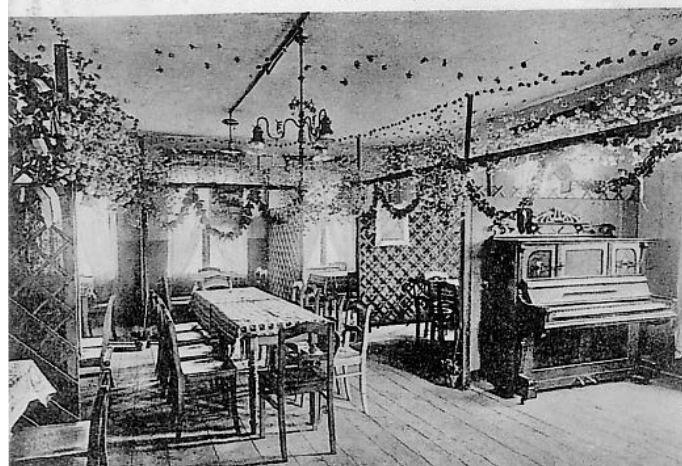
Quellen: Chronikblätter, Heft 1 „Eibau, Neueibau, Walddorf“, auch 9, 12, 3, 16, 19, 20, 22, 30, 32

Neugersdorf, Beiträge zur Ortsgeschichte, Heft 9

Dank u. a. an Johannes Kletschka, Dietmar Müller, Steffen Schneider, Ingrid Künzel



Kaffee u. Restaurant zur Spitze Neu-Eibau.



TSV 1861 Spitzkunnersdorf Hallo Sportfreunde,



wir suchen jederzeit **Unterstützung** bei der Arbeit in unserem Verein. Dazu gibt es, neben den vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten, auch Funktionen mit gewisser finanzieller Unterstützung. Ganz konkret haben wir aktuell Stellen vom **Bundesfreiwilligendienst** sowie MAE (Maßnahme zur Aktivierung und Eingliederung) offen. Wer uns gerne bei unserer Arbeit unterstützen möchte und für eine der Optionen (Ehrenamt, Bufdi, MAE) in Frage kommt, der ist hiermit gerne aufgefordert, mit uns in Kontakt zu treten! Genauere Informationen zu den möglichen Optionen können wir dann in einem persönlichen Gespräch geben. Wir können jede helfende Hand gebrauchen und freuen uns auf euer Interesse!

Michael Enders im Namen des Vorstands

Abteilung Fußball

Der Spielbetrieb im Erwachsenenbereich ist aktuell noch aufgrund der Corona-Bestimmungen unterbrochen. Alle Spiele im Monat März wurden bisher abgesagt. Geplant ist aktuell, dass die Mannschaften im Frühjahr noch die offenen Partien der Hinrunde absolvieren sollen. Sobald es dazu nähere Informationen gibt, werden wir diese veröffentlichen. Aktuelle News auch immer auf unserer Homepage: fussball-spitzkunnersdorf.de!

*Michael Enders, Sektionsleiter Abteilung Fußball
im TSV 1861 Spitzkunnersdorf e. V.*

TSV Spitzkunnersdorf – RRR

Donnerstag, 28. April 2022

09:00 Uhr Loose, ca. 15 km, Kegeln



Deutscher Schießsport Spitzkunnersdorf e. V.



Einladung zum Preisgeldschießen 2022 und zum Osterfeuer

Nach der maßnahmenbedingten Pause starten wir wieder in das Wettkampfgeschehen. Der erste Wettbewerb im Jahr 2022 ist das Preisgeldschießen, wozu wir herzlich einladen.

Es können bis zu vier Serien geschossen werden, wobei nur das letzte Ergebnis in die Wertung kommt.

Die Anschlagart ist stehend freihändig, zehn Schuss ohne Streichschuss. Es kann mit eigener oder Vereinswaffe geschossen werden. Wer vorher noch trainieren möchte kann das am Freitag, dem 8. April 2022, ab 19:00 Uhr auf unserem Schießstand tun. Das ist auch an jedem 3. Freitag des Monats möglich.

Die Wettbewerbsschießzeiten sind:

Sonnabend, 9. April 2022, 13:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 10. April 2022, 09:00 bis 12:00 Uhr

Osterfeuer am Großen Stein

Das traditionelle Osterfeuer am Großen Stein, ausgerichtet von den Vereinen Feuerwehr, Faschingsklub und Deutscher Schießsport, findet 2022 wieder statt.

Mit einbrechender Dämmerung wird es am Ostersonnabend, dem 16. April 2022, entzündet.

Hoffen wir auf schönes Frühlingswetter und einen regen Besuch. Für Essen und Trinken ist wie gewohnt gesorgt.

Der Vorstand

Vereinsmeisterschaft 2022

Immer im zeitigen Frühjahr finden der interne Wettkampf um die jährliche Vereinsmeisterschaft und die Hauptversammlung statt, in der diesmal neben der Auszeichnung des Vereinsmeisters auch die Wahl des Vorstandes für die nächsten zwei Jahre durchgeführt wurde.

Der Vereinssieger wurde am 26. Februar 2022 traditionell auf der Schießanlage des Oderwitzer Schützenvereines ermittelt. Das von allen benutzte KK-Gewehr hatte diesmal offene Visierung, das heißt Kimme und Korn.

Die Entscheidung fiel auch diesmal knapp aus. Die Treffer der drei besten Schützen lagen wenig voneinander, Wolfgang Priebisch kam dem Zentrum aber am nächsten.

Damit wurde er zum ersten Mal Vereinsmeister. Dem Meister des Vorjahres, Frank Michel, wäre fast die Titelverteidigung gelungen. Er lag nur wenig schlechter und wurde Vizerechtsmeister.



von links: Vereinsmeister 2022 Wolfgang Priebisch
und Vizemeister Frank Michel

Hauptversammlung 2022 mit Vorstandswahl

Die laut Satzung notwendig gewordene Wahl des Vorstandes für die nächsten zwei Jahre und die Auswertung des Vereinsschießens durch Öffnung der versiegelten Scheibe erfolgte am 4. März 2022 im „Wilden Hirsch“.

Zur Wahl stellte sich der alte Vorstand, der auch für die zurückliegende Wahlperiode entlastet wurde. Gewählt wurden einstimmig in offener Wahl Friedrich Wieland als Vorsitzender, Norbert Wald als Schatzmeister und Thomas Hülle als Schriftführer.

Die Vereinsmitglieder dankten dem alten, der auch der neue Vorstand ist, für die sehr gute und nicht immer einfache Arbeit in den letzten zwei Jahren und wünschen für die kommende Wahlperiode weiterhin Gesundheit und Schaffenskraft.



von links: Friedrich Wieland, Norbert Wald, Thomas Hülle

Der Vorstand

Liebe Senioren von Leutersdorf und Spitzkunnersdorf,



wir möchten Sie zu einem
„Oster“-Kaffeenachmittag
herzlich einladen.

Wir treffen uns am **12.04.2022, 14:00 Uhr**
im Gemeindezimmer in Spitzkunnersdorf.

Sie erwartet ein schöner Nachmittag mit kleinen Überraschungen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Melden Sie sich bitte bei unseren Helfern an.

Unsere erste Tagesfahrt können wir Ihnen jetzt auch anbieten.

Reiseziel: **Cottbus und Schlosspark Branitz**

Termin: **04.05.2022**

Abfahrt: **ca. 8:30 Uhr**

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen,
Altstadtführung in Cottbus
Gondelfahrt durch den Branitzer Schlosspark

Preis: 59,00 Euro pro Person

Meldungen wie immer bei den Helfern in Spitzkunnersdorf oder für die Leutersdorfer bei Michel-Reisen.

In der Hoffnung, dass Sie unsere Angebote annehmen, verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

Ihr Helferteam aus Spitzkunnersdorf

Informationen aus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Am Großen Stein

Kontakt: Pfarrer Rausendorf, Telefon 03586 404290



Kontakte: Pfarrer André Rausendorf, Seifhennersdorf Telefon 03586 404290 kg.seifhennersdorf@gmx.de
 Pfarrer Michael Müller, Spitzkunnersdorf Telefon 035842 203748 m.mueller@evlks.de
 Kantor Michael Tittmann, Großschönau Telefon 035841 37268 kantor.tittmann@t-online.de
 Gemeindepädagogin Annette Rausendorf Telefon 03586 404290 annette.rausendorf@evlks.de

Monatsspruch April

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.
 Johannes 20, 18

Gottesdienste April 2022

Änderungen vorbehalten!

	Kreuzkirche Seifhennersdorf	Christuskirche Leutersdorf	Nikolaikirche Spitzkunnersdorf
3. April <i>Judika</i>	10:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	←	←
10. April <i>Palmarum</i>	09:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	10:30 Uhr Gottesdienst Kapelle Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	10:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
14. April <i>Grün- donnerstag</i>	19:00 Uhr Abendmahlsfeier Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	← →	19:00 Uhr Agapemahl Pfr. Müller <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
15. April <i>Karfreitag</i>	10:00 Uhr Gottesdienst im Pfliegestift Pfr. Rausendorf 15:00 Uhr Passionsvesper mit Abendmahl Kantorei Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser</i>	14:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Abendmahl Pfr. Müller <i>Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser</i>	15:15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Abendmahl Pfr. Müller <i>Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser</i>
17. April <i>Oster- sonntag</i>	10:30 Uhr Festgottesdienst mit Taufe Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)</i>	09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)</i>	05:30 Uhr Osternacht 09:00 Uhr Festgottesdienst mit zwei Taufen Pfr. Müller <i>Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)</i>
18. April <i>Oster- montag</i>	in Großschönau: 10:00 Uhr Regionalgottesdienst der Schwestergemeinden Pfr. Krumbiegel		
24. April <i>Quasimodo- geniti</i>	09:00 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	← →	10:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>

Anzeige

Visitenkarten · Briefbögen · Briefumschläge
 Broschüren · Mappen · Etiketten · Kalender
 Folder · Mailings · Plakate · und vieles mehr



Gustav Winter
 Drucken für Gott und die Welt.

Gewerestr. 2, Herrnhut
 Telefon 035873 418-0
 post@gustavwinter.de

Katholische Pfarr- gemeinde Leutersdorf



Pfarrer Dr. W. Styra · Katholisches Pfarramt
Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 386250 · Fax 03586 408534 · Mobil 0152 54150752
E-Mail pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf
Di. + Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung April

Samstag

17:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Oppach
17:30 Uhr	Wortgottesdienst	Ev. Gemeinderaum in Großschönau Theodor-Häbler-Straße 11

Sonntag

09:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
10:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Leutersdorf

Dienstag

18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Oppach
-----------	-----------	---------------------

Mittwoch

09:00 Uhr	Hl. Messe	Ev. Gemeinderaum Großschönau
-----------	-----------	---------------------------------

Donnerstag

09:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Ebersbach/Sa.
-----------	-----------	----------------------------

Freitag

18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Leutersdorf
-----------	-----------	--------------------------

Anzeigen



Containerdienst Eibau GmbH

◆ Container 2 m ³ – 36 m ³	◆ Schüttgut-Transporte
◆ komplette Entsorgungsleistungen	◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
◆ Feuer- und Kaminholz	◆ Fertigbetonlieferung
◆ Schrottaufkauf	◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 7 83 2 16
www.containerdienst-eibau.de

EBERSBACHER BABY- UND KINDER- SACHENBÖRSE



am 9. April 2022, von 09:00 bis 12:00 Uhr
Schützenhaus Ebersbach
Kottmarsdorfer Straße 5, 02730 Ebersbach

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Frühling-Sommer) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten.

Das Team der Ebersbacher Kindersachenbörse bietet allen schwangeren Muttis die Möglichkeit, schon am **Freitag, dem 8. April 2022 von 14:30 bis 16:00 Uhr** entspannt einzukaufen. Bitte den Mutterpass mitbringen!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Börsenteam Ebersbach-Neugersdorf

Besondere Gottesdienste

So., 03.04.	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Einkehrtag in der Fastenzeit in Leutersdorf
	09:00 Uhr	keine Hl. Messe in Ebersbach
Do., 14.04.	19:00 Uhr	Gründonnerstagsliturgie in Ebersbach, anschließend Ölbergstunde und Agape
Fr., 15.04.	15:00 Uhr	Karfreitagliturgie in Leutersdorf
	15:00 Uhr	Kinderkreuzweg im ASH
So., 17.04.	05:00 Uhr	Feier der Osternacht in Leutersdorf
	10:00 Uhr	Hochamt in Oppach zum Ostersonntag
Mo., 18.04.	09:00 Uhr	Hl. Messe in Ebersbach zum Ostermontag
	10:30 Uhr	Hl. Messe in Großschönau
	14:30 Uhr	Andacht in Oppach

Anzeigen



Berger Recycling Gruppe Obercunnersdorf

Selbstanlieferung oder
Nutzung unseres Containerdienstes

Weiterhin bieten wir an:

- **Schrott- und Buntmetall-Aufkauf**
- **Entsorgung Bauschutt jeglicher Art**
- **Dachpappe, Dämmung, Asbest**
- **Altholz, Grünschnitt**
- **Sperrmüll**
- **Aufkauf Altpapier**
- **Kostenlose Annahme von Pappe**

Tel.-Nr. 035875/613-0

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.	7.00 – 16.00 Uhr
Mi., Do.	7.00 – 17.00 Uhr
Sa.	9.00 – 11.00 Uhr

NEUERÖFFNUNG

▶▶▶ 1. April 2022 ab 9 Uhr

Bianca's Lädchen



Schreibwaren

Zeitschriften

Geschenkartikel

Inh. Bianca Geißler
Sachsenstr. 60 · 02794 Leutersdorf

Schwester Agnes – wo bist du?




Wir stellen dich kurzfristig ein:

Pflegefachkraft ambulanter Dienst:

- Einsatzgebiet Ebersbach-Neugersdorf
- Tolles Team mit netten Kollegen und ein familiäres Arbeitsklima
- Tarifliche Bezahlung nach Verdi-Tarifvertrag und Altersvorsorge

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung im Pflegeberuf
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, mit dem Dienstwagen zu fahren

Bewerbungen bitte an:
DRK Kreisverband Löbau e.V. - Äußere Zittauer Straße 47a - 02708 Löbau
oder sekretariat@drk-loebau.de

Pflege ist eine dankbare Arbeit. Unsere Klienten freuen sich auf Sie!




Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

Wir l(i)eben RESPEKT



HILFE benötigt?

03586 405177 Pflege



Rufen Sie uns an!

SENIORENRESIDENZ „Panoramablick“



Ist das Ihr neues Zuhause?

In unserer Seniorenresidenz „Panoramablick“ in Oderwitz bieten wir Ihnen:

- großzügige Einzelappartements mit toller Aussicht
- exclusives Ambiente mit feinsten Küche
- medizinische, pflegerische Versorgung durch examiniertes Fachpersonal
- liebevolle soziale Betreuung durch speziell ausgebildete Alltagsbegleiter/innen





Seniorenresidenz „Panoramablick“
Am Seniorenheim 4
02791 Oderwitz
E-Mail: heimleitung@panoramablick-oderwitz.de
www.panoramablick-oderwitz.de

Soziale Arbeit
Tel. 035842 - 23 558

Praxis für Logopädie
Marlene Renger



Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- & Schluckstörungen

Straße der Republik 62
02791 Oderwitz

T: 0157 30 42 40 98
W: www.logopaedie-renger.de
M: info@logopaedie-renger.de

Termine von Montag bis Samstag unter: 0157 30 42 40 98



HBG
Leutersdorf

Wasser Wärme
Licht

Hauptstr. 37, 02739 Kottmar
OT Neueibau
☎ (0 35 86) 33 03-0
✉ info@hbg-leutersdorf.de
www.hbg-leutersdorf.de

Ihr neues Wunschbad
– in 14 Tagen ohne Stress
– komplett mit Fliesen
– zum Festpreis fertig

Elektro-Service
– Prüfung und Installation vom Verteiler bis zur Steckdose

Heizung – Sanitär
– moderne Heiztechnik
– Brunnen-Wasser-Installation

Ihr Kundendienst: **01 72 / 3 59 55 55**

ALLES AUS EINER HAND

SIGNMAX

WERBUNG & TEXTILDRUCK

Schilder
KFZ-Beschriftung
Aufkleber & Sticker
Steinschlagschutz

Shirtdruck
Fahrradtrikots
Schlauchtücher
Kopierservice

GUTE WERBUNG SEIT 1999

Zur alten Schule 1a • Spitzkunnersdorf
035842-25054 • www.signmax.de



Frohe Ostern und einen schönen Frühlingsanfang!

Generalagentur
Jana Faber-Deutscher
Sachsenstr. 24
02794 Leutersdorf
Tel 03586 788091
jana.faber-deutscher@ergo.de
www.jana-faber-deutscher.ergo.de

ERGO



Klaus Wöll

Steuerberater

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841/307-0
E-Mail klaus.woell@woell-intax.de



Dein Partner

für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung



SVEN RÄTZE

Transport- & Containerdienst

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2 m³

Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle

– Preise auf Anfrage –

Tel.: 035842 25348
Fax: 035842 25341

Mobil: 0172 5137566
E-Mail: sven-raetze@web.de

BEMOBIL
LIFT SYSTEME

JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:

0800 600 66 999





KOSTENLOS
LIFT KATALOG 2022

 **KOSTENLOSE BERATUNG**
bei Ihnen zu Hause, am Telefon oder per Video-Call

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.





BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH ✉ anfrage@bemobil.eu
Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen 🌐 www.bemobil.eu



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!
Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583 / 79666-0 info@drthi.de




TIFUNA
Parkett Fußboden Terrassen

TIFUNA Naubereit GmbH
Hauptstraße 114 ■ 02791 Oderwitz
Tel. 035842-2170 www.tifuna-naubereit.de



Schwester Agnes

– wo bist du?



Wir stellen dich kurzfristig ein:

Pflegehilfskraft ambulanter Dienst:

- Einsatzgebiet Eibau
- Tolles Team mit netten Kollegen und ein familiäres Arbeitsklima
- Tarifliche Bezahlung nach Verdi-Tarifvertrag und Altersvorsorge

Voraussetzungen:

- Hauswirtschaftliche / pflegerische Erfahrungen von Vorteil
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, mit dem Dienstwagen zu fahren

Bewerbungen bitte an:
DRK Kreisverband Löbau e.V. - Äußere Zittauer Straße 47a - 02708 Löbau
oder sekretariat@drk-loebau.de

Auch für Quereinsteiger!

Pflege ist eine dankbare Arbeit. Unsere Klienten freuen sich auf Sie!

Wir begleiten Sie in schweren Stunden!

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedtstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig



Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) **25 444**



seit 1991

Geißler GmbH

Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ **03586/788133**

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –



HEES
BESTATTUNGEN



Neueibau
Tel.: 03586 33 010



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

Fachgeprüfte Bestatter
www.neugersdorfer.de

empfindsam - kompetent - zuverlässig

Tag & Nacht 03586-32333

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8, Tel. 03586-702885
02730 Ebersbach, Schulstraße 4, Tel. 03586-364469
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15, Tel. 035873-40547



Frohe Ostern
wünschen
die Mitarbeiter des
Seniorenpflegeheimes
„Am Großen Stein“
Leutersdorf
allen Kunden,
Angehörigen und
Geschäftspartnern.

ASB www.asb-loebau.de
Seniorenheim Löbau e. V.



Textilshop Oderwitz
FuTex GmbH
Frühlingszeit



TEXTILES VERTRAUEN
Geprüft auf Schadstoffe
nach Oeko-Tex® Standard 100
+ Oeko-Tex® Standard 1000

- ◆ Frottierware in verschiedenen Farben und Größen
- ◆ Neues Sortiment an Tischwäsche für den Frühling und Ostern
- ◆ Berufsbekleidung für Gastronomie, Handwerk
- ◆ Bekleidung für den Pflegeberuf in vielen frischen Farben

Wir empfehlen unseren Stickservice zur Textilveredelung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Textilshop Oderwitz:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Hauptstr. 144 · 02791 Oderwitz · ☎ 035842 22726
✉ textilshop@futex.info · www.futex.info



OSTERSHOPPING
4. - 16. APRIL

EXTRA LANGE ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr
(Oster-) Samstag: 9 - 12 Uhr

kleine Geschenke für das Osternest, schöne Osterdeko,
(Oster-) Süßigkeiten, Geschenkideen für Erwachsene,
Outdoorartikel zum Forschen & Entdecken, Bücher,
und vieles mehr!

nikima GmbH
Talstraße 84
02779 Hainewalde

www.nikima.de

IHR NEUER Pflegedienst!



medizinisches **PEGASUS**
PflegeTeam
Weil Pflege Vertrauenssache ist!

Einer für alle & alle für einen!
Wir suchen Dich für unser Team!

Für unser ambulantes PflegeTeam:

- ▶ Pflegefachkraft (w/m/d)
- ▶ Pflegehilfskraft (w/m/d)
- ▶ Alltagsbegleiter (w/m/d)

Für unsere Physiotherapie-Praxis: PhysioTeam
Weil Gesundheit Vertrauenssache ist!

- ▶ Physiotherapeut (w/m/d)

Bei uns gilt immer 3G+*!
***Gute Leute *Gute Laune +*Gute Bezahlung!**

Komm ins Team BLAU! ;-)



TELEFON 03586
▶ **40 55 55**

Pflegedienstleitung
Steffi Hönicke

- ▶ freundlich
- ▶ zuverlässig
- ▶ kompetent

PEGASUS PflegeTeam
Rumburger Strasse 17
02782 Seithennersdorf
www.team-pegasus.de



Physiotherapieleitung
Heike Wenzel

- freundlich ◀
- zuverlässig ◀
- kompetent ◀

TELEFON 03586
▶ **40 55 50**

Zahnärztlicher Notfalldienstplan für Leutersdorf

Sprechstunden werden Samstag und Sonntag von **09:00 bis 11:00 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Den aktuellsten Überblick über den Notfalldienstplan der Zahnärzte in den Bereichen Neugersdorf und Leutersdorf erhalten Sie unter www.zahnärzte-in-sachsen.de. Klicken Sie auf den **Button „Notfalldienst“** links und wählen die gewünschte Gemeinde aus.

Notdienst bei der Rettungsleitstelle ☎ 116 117

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Leutersdorf

Aufgrund von Veränderungen der Dienstbereiche ist der diensthabende Arzt über die kassenärztliche Notdienstvermittlung (Hausbesuchsanforderung) zu erfragen.

Mo./Di./Do. jeweils 19:00 – 7:00 Uhr
 Mi./Fr. jeweils 14:00 – 7:00 Uhr
 Sa./So./Feiertag jeweils 7:00 – 7:00 Uhr (24-Stunden-Dienst)

über die Rettungsleitstelle ☎ 116 117
 Notruf ☎ 112

Anzeigen

Autoservice 4 you

... alles rund um Ihr Auto

MEISTERBETRIEB DES KRAFTFAHRZEUGHANDWERKS

Meine Leistungen für Sie:

✓ Inspektion bzw. Wartung Ihres Pkw/Kleintransporters	✓ Ersatzteilhandel
✓ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter	✓ Unterbodenversiegelung
✓ HU/AU täglich	✓ Elektronikdiagnose
✓ Reifendienst	✓ Achsvermessung
✓ Autoglas/Scheibenreparatur	✓ Instandsetzung Generator und Anlasser
✓ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten	✓ PKW Transporte (nicht Ausland)
✓ Klimaanlageanwendung/-instandsetzung	✓ Vertrieb von Kommunaltechnik
✓ elektronischer Stoßdämpferfest	✓ Sägekettenschärfdienst

Ich bin gern für Sie täglich 07.30–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr sowie 14-tägig Sa. 08.00–12.00 Uhr zu erreichen.

Inh.: Jens Petters – KFZ Techniker Meister
 Rumburger Str. 71a, 02730 Ebb.-Neugersdorf (ehem. Tankstelle Freund)
 Telefon: 03586 7999817, Mobil: 0162 9810861, Fax: 03586 7999827
 E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich fair und nah!



Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
 Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/70855-0




HEIZÖL | HOLZPELLETS

AUTO Dienst KUMPF

GMBH

Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen

- Autorisierte Werkstatt für:
 - HU/AU
 - Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger und KOM
 - Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung – Reifenservice
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung



Seitenstr. 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf · Tel.: 03586/76120 · Fax: 7612-34





ESSEN AUF RÄDERN

MO-FR Tel.: 03586 - 38 62 96
 Leutersdorf, Neueibau, Neugersdorf,
 Seifhennersdorf, Spitzkunnersdorf

Do. 07.04.

in Spitzkunnersdorf

Schlachtfest

www.fleischerei-herzog.de

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für **Heizöl**

☎ 03586 702743
 ☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
 02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF





Nächster Redaktionsschluss

13.04.2022, 11:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf
 Anschrift: Sachsenstraße 9, 02794 Leutersdorf, Tel. 03586 3307-0, Fax 3307-19
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister
 als Vertreter im Amt: Frau Marschner
 Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Gleißberger, Frau Marschner
 Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2,
 02747 Herrnhut, Tel. 035873 4180, post@gustavwinter.de, anzeigen@gustavwinter.de